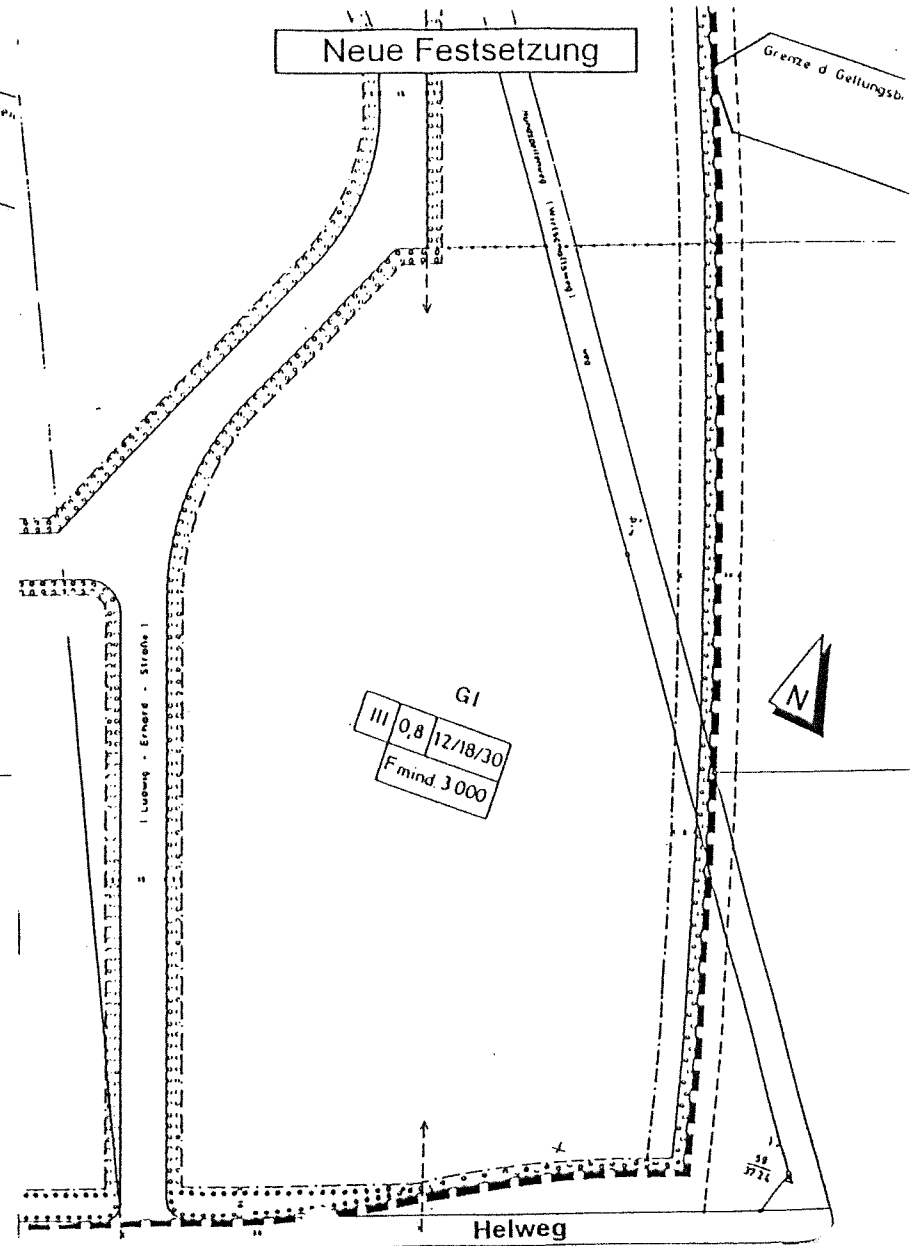
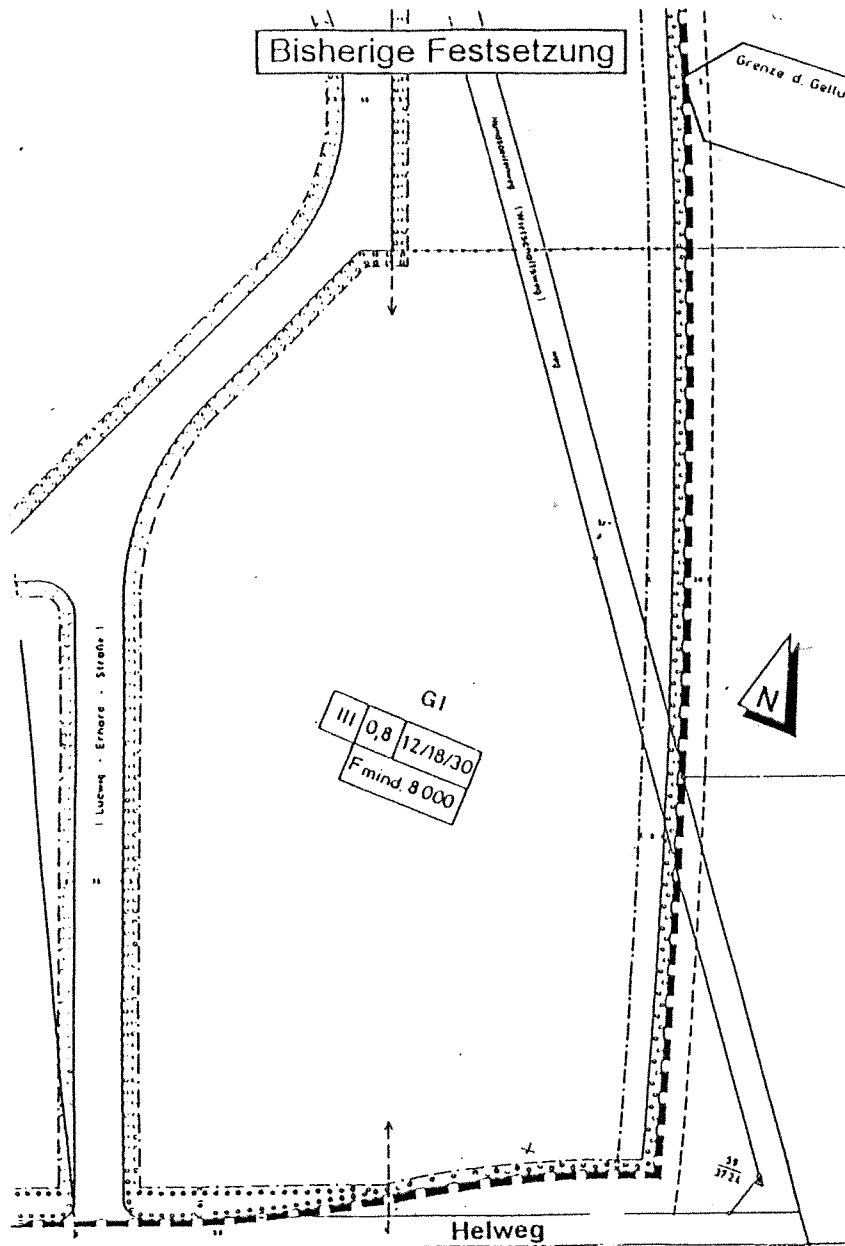


Stadt Pattensen

Bebauungsplan Nr. 147  
Gewerbepark Pattensen - Ostteil 1. Änderung  
Stand 2/98



Bishe

## Bisherige Festsetzung

B.-Plan Nr. 147

## Planzeichenerklärung

gemäß Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1981 (BGBl. I S. 833)

## Neue Festsetzung

B.-Plan Nr. 147, 1. Änderung

## Planzeichenerklärung

gemäß Planzeichenverordnung vom 18. Dez. 1990 (BGBl. Teil I Nr.3)

GE

Gewerbegebiet

GI

Industriegebiet

0,7

Grundflächenzahl

III

Zahl der Vollgeschosse - Höchstgrenze

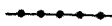
12/18/30

Die zulässigen Höhen baulicher Anlagen in Metern über der Geländeoberfläche i.S.v. § 16 NBauO. Bezugspunkt: siehe textl. Festsetzung

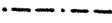
1. Zahl: Maß bis zur äußeren Schnittlinie der Außenwände mit der Dachhaut
2. Zahl: Maß bis zum Dachfirst
3. Zahl: Maß für technische Anlagen am Gebäude und für freistehende technische Anlagen

F mind. 3000

Mindestgröße der Baugrundstücke z.B. 3000 m<sup>2</sup>



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung



Baugrenze



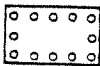
Öffentliche Straßenverkehrsfläche mit Straßenbegrenzungslinie



Fläche für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser



Zweckbestimmung: Abwasser-Pumpstation



Fläche, ausgenommen Verkehrsflächenanschlüsse, zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern



Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen mit ihren Einfahrten

St

Zweckbestimmung: Stellplätze



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

## Bisherige und neue Festsetzung

### TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Bezugspunkt für die Bestimmung der Höhen baulicher Anlagen auf einem Baugrundstück ist der höchste Punkt der Geländeoberfläche innerhalb der Grundfläche der baulichen Anlage.
2. Einzelhandelsnutzungen sind grundsätzlich ausgeschlossen. Der Verkauf an Endverbraucher kann in Ausnahmefällen zugelassen werden, wenn er nach Art und Umfang in eindeutigem Zusammenhang mit der Produktion, der Ver- und Bearbeitung von Gütern einschließlich Reparatur- und Serviceleistungen der Betriebsstätte steht (§ 1 Abs. 9 BauNVO).

### ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFT ÜBER GESTALTUNG

Einfriedungen entlang von Begrenzungen örtlicher Verkehrsflächen dürfen nicht höher als 0,5 m sein, gemessen von der vorliegenden Verkehrsfläche.  
Höhere Einfriedungen müssen einen Mindestabstand von 3,0 m von der Straßenbegrenzungslinie einhalten.